Pressemitteilung
20. Mai 2015

Aktuelles zum Schutz und zur Instandsetzung von Betonbauwerken
-
Informationsveranstaltung für Auftraggeber, Planer und Ausführungsbetriebe am 18. Juni 2015

Im Rahmen einer gemeinsamen Informationsveranstaltung informieren die Landesgütegemeinschaften Instandsetzung von Betonbauwerken Bremen-Niedersachsen e.V. und Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern e.V. über aktuelle Normen und Regelwerke in der Betonerhaltung sowie über die erforderliche Eigen- und Fremdüberwachung von standsicherheitsrelevanten Baumaßnahmen. Als Mitveranstalter treten der Baugewerbe-Verband Niedersachsen, der Norddeutsche Baugewerbeverband e.V. sowie der Verband Baugewerblicher Unternehmer im Lande Bremen e.V. auf.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 18. Juni 2015, von 14.00 bis 17.30 Uhr im Niedersachsenhof in Verden an der Aller** statt. Sie richtet sich an Auftraggeber, Bauherren, Planer und Baubetriebe, die in der Betonerhaltung tätig sind und über die aktuellen Entwicklungen in dem komplexen Tätigkeitsfeld der Betonerhaltung informiert werden möchten.

Wie die Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e.V. (ib) setzen sich die Landesgütegemeinschaften vor Ort für die Umsetzung der Qualitäts- und Gütesicherung von Betoninstandsetzungsarbeiten auf der Basis der aktuellen Normen und Regelwerke ein. Zu diesen zählen im Wesentlichen die „Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen" des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton (DAfStb), die „Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten" (ZTV-ING) sowie die DIN EN 1504 „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken" über deren aktuelle Inhalte berichtet wird.

Auf der Basis der einschlägigen Normen und Regelwerke werden die Anforderungen an den sachkundigen Planer und das bauausführende Unternehmen in der Betonerhaltung erläutert. Die erforderliche System der Eigen- und Fremdüberwachung bei standsicherheits-relevanten Betonerhaltungsmaßnahmen wird vom Geschäftsführer der unabhängigen Prüf- und überwachungsstelle vorgestellt. Ein Referat zum Thema „Langzeiterfahrungen bei der Instandhaltung und den Schutz von hoch beanspruchten Betonbauwerken in der Land- und Wasserwirtschaft" rundet die halbtägige Informationsveranstaltung ab.

Das detaillierte Veranstaltungsprogramm sowie die Anmeldeunterlagen können über den

Baugewerbe-Verband Niedersachsen
Baumschulenallee 12
30625 Hannover
Tel.: 0511 / 9 57 57 - 30
Fax: 0511 / 9 57 57 - 82
E-mail: haehne@bvn.de

bezogen werden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.